

# Bürgerpreis für Wanderorganisatoren

**Freie Wählergemeinschaft Poing zeichnet Manfred Wildner und Hans Hoesch aus**

VON ARMIN RÖSL



Auszeichnung: Manfred Wildner (2.v.li.) und Hans Hoesch (2.v.re.) erhielten von Günter Scherzl und Karin Kölln-Höllrigl den FWG-Bürgerpreis. Foto: privat

**Poing – Coronabedingt später als sonst hat die Freie Wählergemeinschaft (FWG) Poing jetzt ihren Bürgerpreis 2021 vergeben: an Manfred Wildner und Hans Hoesch von der Poinger Seniorenwandergruppe. Die Verleihung fand in kleinem Rahmen im Wirtshaus zur Poinger Einkehr statt, berichtet FWG-Vorsitzender Günter Scherzl.**

Etwa 450 Wanderungen für Seniorinnen und Senioren mit 10 000 Teilnehmern (der 10.000-ste wurde vor Kurzem geehrt) haben Manfred Wildner und Hans Hoesch bislang organisiert und durchgeführt. Auf eine Idee des Poinger Seniorenbeirats Hans Bayerl hin begann Wildner im Jahr 1999 mit der ehrenamtlichen Organisation und Durchführung, seit 2012 wird er von Hans Hoesch unterstützt. Die Wanderungen führen in die nähere Umgebung oder es stehen Touren in den Bergen auf dem Programm.

Normalerweise findet die Bürgerpreis-Verleihung am ersten Adventssonntag statt, wegen der Corona-Pandemie und der Maßnahmen war dies 2021 nicht möglich. Mit dem im Jahr 1994 erstmals vergebenen Bürgerpreis ehrt die FWG Poing „besonderes ehrenamtliches Engagement in und für Poing, sei es im sozialen, sportlichen, kulturellen, schulischen oder kirchlichen Bereich“, so Scherzl. Nun wurde der Bürgerpreis zum 27. Mal verliehen.

Im Jahr 2020 fiel der Bürgerpreis wegen Corona ersatzlos aus. 2019 erhielt ihn Ingo Averdunk, langjähriger Trainer und Dojo-Leiter der Abteilung Karate Dojo im TSV Poing. 2018 bekam Angelika Wank den FWG-Bürgerpreis, sie arbeitet seit vielen Jahren ehrenamtlich im Café des Seniorenzentrums Poing.